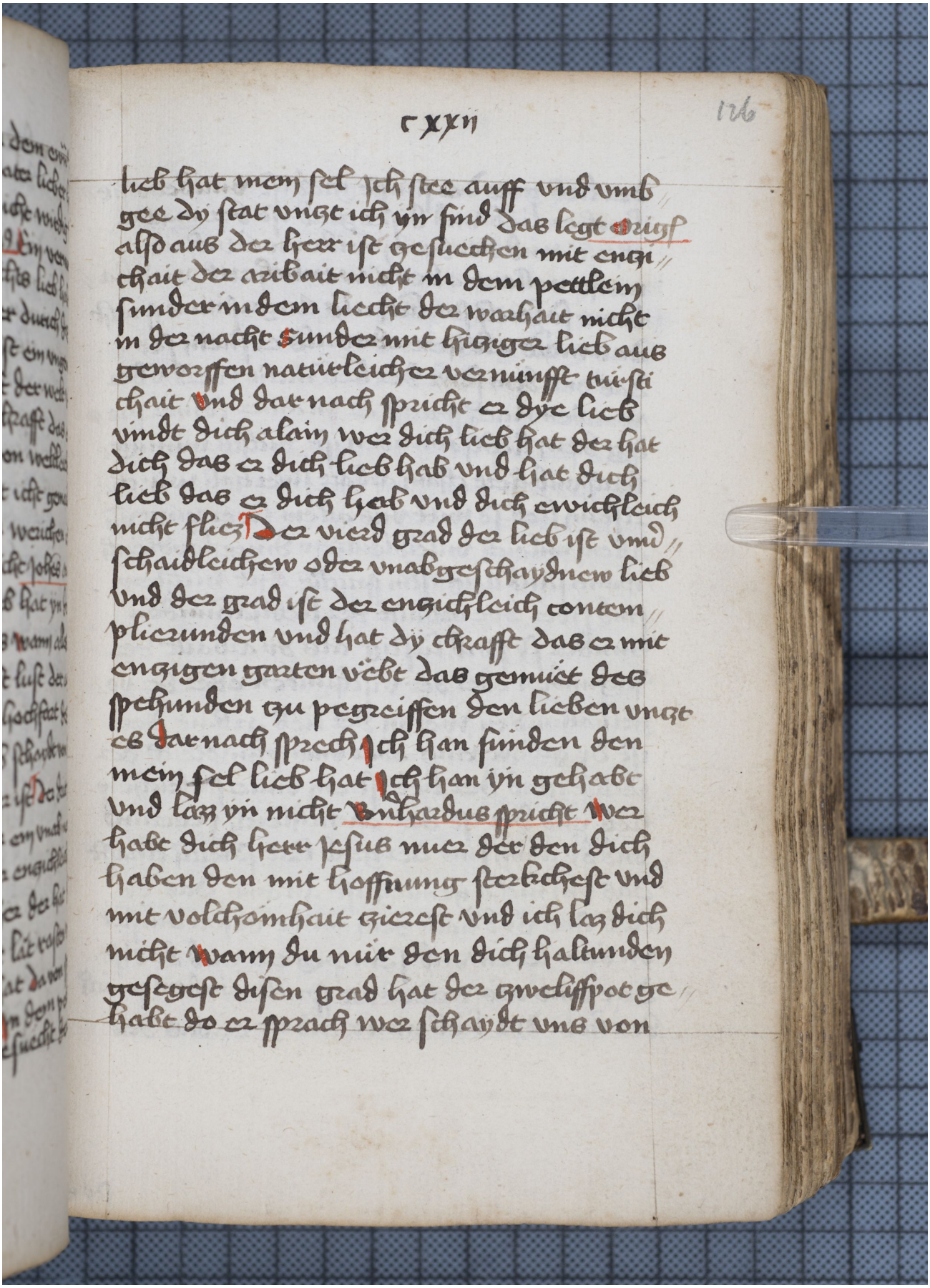
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=4848
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



lieb hat mein sel ich stee auff vnd vmb
gee dy stat vngt ich yn find das legt Origf
also aus der herr ist gesuechen mit engi
chait der arbait nicht in dem pettlein
sunder in dem liecht der warhait nicht
in der nacht sunder mit hitziger lieb aus
geworffen natürleicher vernunfft tuesti
chait vnd darnach spricht er dye lieb
vindt dich alain wer dich lieb hat der hat
dich das er dich lieb hab vnd hat dich
lieb das er dich hab vnd dich ewichleich
nicht flieh Der vierd grad der lieb ist vmd
schaidleichew oder vnabgeschaydnew lieb
vnd der grad ist der engichleich contem
plierunden vnd hat dy chrafft das er mit
engigen garten vebt das gemüet des
sehunden zu begreiffen den lieben vngt
es darnach sprech ich han funden den
mein sel lieb hat ich han yn gehabt
vnd lazz yn nicht Bernhardus spricht wer
habt dich herr jesus nur der den dich
haben den mit hoffnung sterkchest vnd
mit volchomhait ziercest vnd ich lazz dich
nicht warm du nur den dich haltunden
gestegest disen grad hat der gwelissot ge
habt do er sprach wer schaydt vns von